

Cádiz

Cádiz ist nicht nur die älteste Stadt des Abendlandes, sie ist auch die am südlichsten gelegene Provinzhauptstadt Europas.

Sie liegt sowohl in der gleichnamigen Bucht als auch in einer der acht Provinzen der autonomen Region Andalusien mit Namen Cádiz. Die Stadt ist fast vollständig vom atlantischen Ozean umgeben und ist mit dem Festland durch einen engen Isthmus verbunden.



Cádiz ist eine Stadt mit langer Geschichte. Sie wurde von den Phöniziern um 1100 v. Chr. gegründet. Später nahm sie Karthager, Römer, Westgoten und Mohammedaner auf. Sie war außerdem eine ausschlaggebende Enklave bei der Entdeckung Amerikas. Christoph Kolumbus brach von Cádiz aus zu seiner zweiten (1493) sowie seiner vierten (1502) Reise in die Neue Welt auf.

Heutzutage ist Cádiz eine Stadt abseits des Massentourismus. Die Altstadt ist von der Europäischen Union als kunstgeschichtliches Denkmal geschützt.

Sehenswürdigkeiten

Die barock-neoklassische Kathedrale.



Castillo de San Sebastián

Das Castillo de San Sebastián in Cádiz ist eine ins Meer hineingebaute Burg und gehört zur Festungsanlage der Altstadt von Cádiz. Der Bau der Burg begann im Jahr 1706. Als Nordflanke diente sie lange Zeit zur Stadtverteidigung.

Die Havanna-Szenen für den James Bond-Film "Stirb an einem anderen Tag" wurden im Castillo gedreht



Torre Tavira

Ab dem 17. Jahrhundert bauten reiche Kaufleute in Cádiz ihre Häuser mit Wachtürmen aus. So gibt es heutzutage immer noch rund hundert Türme im historischen Cádiz.



Sie dienten den Bewohnern vor allem als Aussichtsposten. Von den Türmen konnten der Hafen, das Meer und die ankommenden Schiffe beobachtet werden.

Zum anderen wurden die Türme auch als windgeschützte Terrassen und Rückzugsorte genutzt.

Der **Torre Tavira** wurde im 18. Jahrhundert als **Wachturm** errichtet. Er war der **offizielle Wachturm von Cadiz, da er mit 45 Metern der höchste Turm in der Stadt** war. Benannt wurde er nach Don Antonio Tavira, dem ersten Wächter des Turmes. Mit einem Fernrohr beobachtete dieser die voll beladenen Handelsschiffe, die mit Waren und Rohstoffen aus Amerika nach Europa kamen.

Der **Torre Tavira** steht im Herzen der malerischen Altstadt und gehört zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten in der andalusischen Stadt. Von seiner **Aussichtsterrasse** hat man ein atemberaubend schönes **Panorama** über das Gewirr von Gassen, die weißen Häuser und Kirchen des historischen Zentrums.



Das Innere des Turmes beherbergt eine [Camera Oscura](#), die man unbedingt besichtigen sollte. Im Rahmen einer Führung kann man die Stadt Cadiz auf einer 360° Panorama-Leinwand auf eine ganz andere Art und Weise entdecken.



Eine *Camera obscura* (lat. camera „Kammer“; obscura „dunkel“) ist ein dunkler Raum mit einem Loch in der Wand, die als Metapher für die menschliche Wahrnehmung und für die *Herstellung von Bildern* verwendet wird.

Eine Camera obscura besteht aus einem **lichtdichten** Kasten oder Raum, in den durch ein schmales Loch das Licht einer beleuchteten Szene auf die gegenüberliegende Rückwand trifft. Auf der Rückwand entsteht dabei ein auf dem Kopf stehendes und seitenverkehrtes Bild dieser Szene. Das Bild ist lichtschwach und nur bei ausreichender Abdunklung gut zu sehen.

Gassen und Plätze



